

 Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg / Pfauder, Wolfgang (2002) [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Der Markusplatz in Venedig</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Gemäldesammlung</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>GK I 5677</td></tr></table>	Object:	Der Markusplatz in Venedig	Museum:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de	Collection:	Gemäldesammlung	Inventory number:	GK I 5677
Object:	Der Markusplatz in Venedig								
Museum:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de								
Collection:	Gemäldesammlung								
Inventory number:	GK I 5677								

Description

Luca Carlevaris (1763-1730) kombiniert eine die Geometrie des Platzes und der Gebäude betonende Darstellung mit einer lebhaften Schilderung der verschiedenartigen, zum Teil maskierten Figuren, die den Platz bevölkern. Als großer, von Fenstern durchbrochener horizontaler Riegel nehmen die Procurazie Nuove die Mitte der rechten Bildhälfte ein. Dagegen steht die Vertikale des von schlanken Vorlagen gegliederten Markusturms. Die links im Schatten liegende Fassade der Markuskirche führt den Blick in die Ferne über die Piazzetta vor dem Dogenpalast an die von den beiden Säulen markierte Mole. König Friedrich II. von Preußen (1712-1786) ließ diese Venedig-Ansicht zusammen mit weiteren und mit Veduten von Rom, Neapel und der Gegend um Potsdam in das Dritte Gästezimmer von Sanssouci hängen. In Potsdam glaubte man zunächst der von Carlevaris beeinflusste Canaletto sei der Maler des Bildes.

Franziska Windt

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	ohne Rahmen: Höhe: 73.20 cm Breite: 117.20 cm

Events

Painted	When	Before 1726
	Who	Luca Carlevarijs (1663-1730)
	Where	Venice

[Relationship to location] When
Who
Where Italy

Keywords

- veduta

Literature

- Freyhoff, Eduard: Geschichte der Stadt Potsdam von der ältesten bis auf die neueste Zeit, Potsdam 1844. , S. 330
- Hübner, Paul Gustav: Schloß Sanssouci, Berlin 1926. , S. 30
- Luca Carlevarijs e la veduta veneziana del Settecento, hrsg. v. Isabella Reale, Ausstellung, Padova, 1994, Padua 1994. , S. 210
- Nicolai, Friedrich: Beschreibung der Königlichen Residenzstädte Berlin und Potsdam, aller daselbst befindlicher Merkwürdigkeiten und der umliegenden Gegend, 3 Bde., 3. Aufl., Berlin 1786. , S. 1216
- Oesterreich, Matthias: Beschreibung aller Gemähldte, Antiquitäten und anderer kostbarer und merkwürdiger Sachen, so in denen beyden Schlößern von Sans-Souci, wie auch in dem Schloße zu Potsdam und Charlottenburg enthalten sind, Berlin 1773. , S. 68-69, Nr. 3
- Pedrocco, Filippo: Canaletto und die venezianischen Vedutisten, Antella (Florenz) 1995 (Die grossen Meister der Kunst). , S. 10-13, Abb. S. 53
- Pedrocco, Filippo: Il Settecento a Venezia. I vedutisti, Mailand 2001. , S. 48
- Schloss Sanssouci, bearb. v. Götz Eckardt, 18. Aufl., Potsdam 1996 (Amtlicher Führer), S. 119, Nr. 19, S. 164 (Abb.).